

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 53 (1927)
Heft: 46

Illustration: Radio als Erzieher
Autor: Boscovits, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

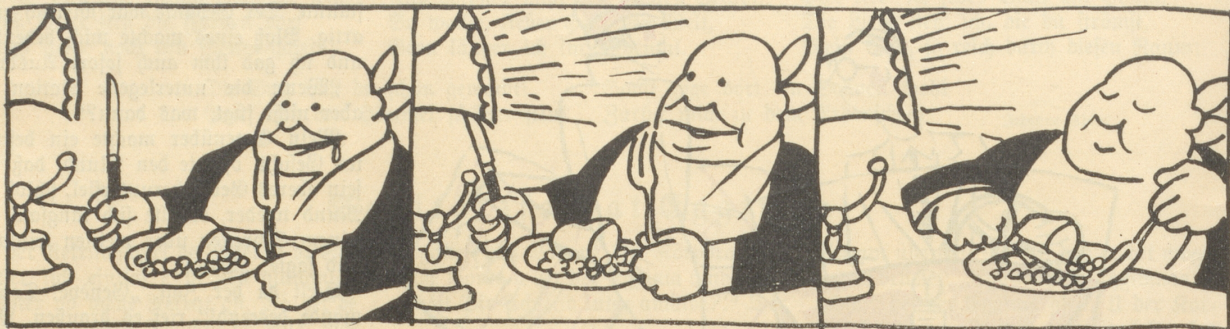
Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Radio als Erzieher

(In Deutschland beabsichtigt man, Lehrkurse zur Verfeinerung der Sitten, insbesondere beim Essen, durch Radio zu verbreiten.)

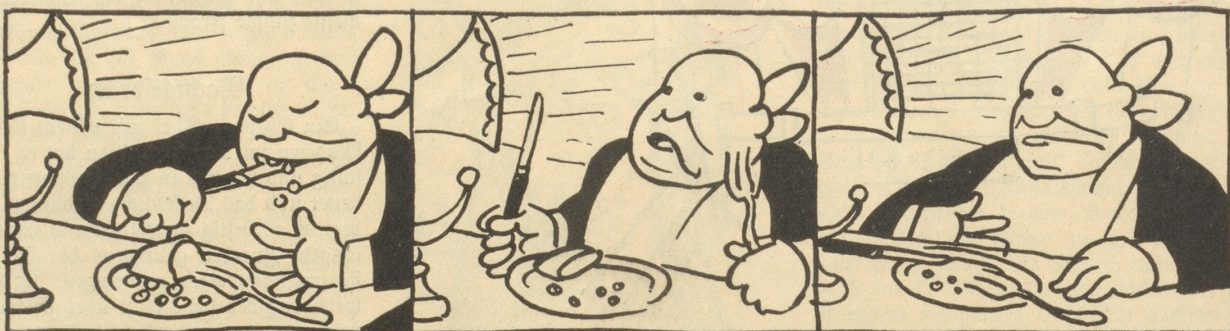
Beckwith



Herr Neureich sitzt beim Mittagessen,
Hat rings um sich die Welt vergessen.

Da plötzlich tönt's im Radio:
„Die Gabel hält man niemals so!“

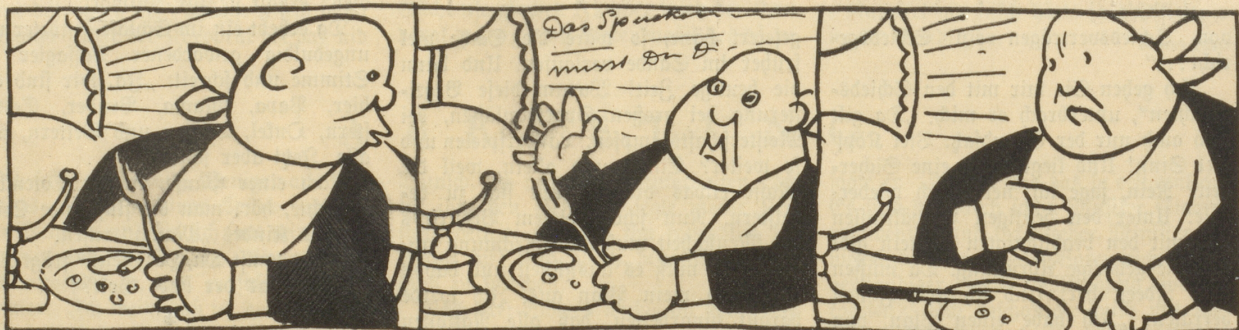
„Ein Mann von Welt benimmt sich besser.
Vor allem muß er stets das Messer,



Nicht nur aus Sorge, sich zu schneiden,
Beim Erbsen essen streng vermeiden!“

Doch weiter spricht in ernstem Ton
Der Lehrer aus dem Mikrophon:

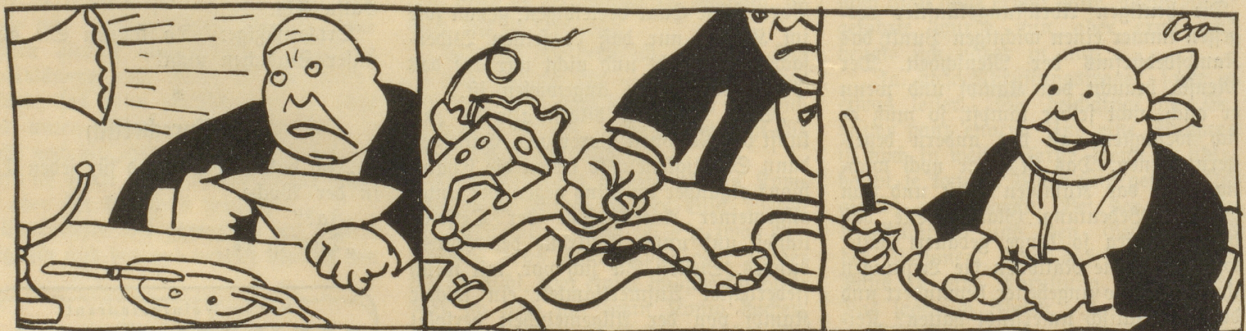
„Das Mundtuch darf den Hals nicht zieren!
So trägt man's nur noch beim Rasieren.“



Herrn Neureich ärgern diese Moden;
Er kratzt sich und spuckt auf den Boden.

„Das Spucken und das Flöhe greifen
Mußt Du Dir ebenfalls verneifen!“

Jetzt wird's Herrn Neureich doch zu toll!
Er spricht, den Mund von Essen voll:



„Muß ich mich solchem Zwange fügen,
Macht mir das Essen kein Vergnügen!“

Ein Schritt — ein Hieb — ein fester Stoß:
Herr Neureich ist den Lehrer los!

„So!“ spricht Herr Neureich froh und bieder:
„Nun schmeckt das Essen endlich wieder!“